



Gottesdienstvorschlag um zweiten Sonntag im Jahreskreis 16./17. Januar 2021

Dieser Vorschlag richtet sich wie bis her an Sie zu Hause – ganz gleich ob Sie allein oder mit anderen, diesen Gottesdienst feiern: Schaffen Sie sich immer wieder eine gute Atmosphäre, zünden sie eine Kerze an, versammeln Sie sich um ein Kreuz.

Auf der ganzen Welt werden Gottesdienste gefeiert und in diesen Reigen reihen wir uns ein. Wir sind mit vielen Christinnen und Christen auf der ganzen Welt in einem Gebetsnetz verbunden.

Als biblischer Text wurde die 1. Lesung gewählt.

Sie können den Gottesdienst ganz nach ihren Bedürfnissen anpassen, andere Lieder wählen oder den Gottesdienst um das Evangelium erweitern: Joh 1, 35–42. Gesprochene Gebete treten oft etwas zurück, da wir der Meinung sind: Wer singt der betet doppelt. (Hl. Augustinus +430)

Lied GL 143

[Gotteslobvideo \(GL 143\): Mein ganzes Herz erhebet dich - YouTube](#)

Mein ganzes Herz erhebet dich; vor dir will ich mein Loblied singen
und will in deinem Heiligtum, Herr, dir zum Ruhm mein Opfer bringen.
Dein Name strahlt an allem Ort, und durch dein Wort wird hell das Leben.
Anbetung, Ehr und Herrlichkeit bin ich bereit, dir, Gott, zu geben.

Dein Name, Herr, ist unser Hort; du hast dein Wort an mir erfüllt.
Du hast auf mein Gebet gemerkt und mich gestärkt, mein Herz gestillet.
Die Völker werden preisen dich und Mächt'ge sich zu dir hin kehren.

Text: Nach Psalm 138 Melodie: Frankreich 16. Jhdt

Und so dürfen wir wieder beginnen:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Halten wir einen Augenblick inne und bringen die vergangene Woche vor Gott

Kyrie:

["Herr erbarme dich unser Christus erbarme dich unser" Lied in der Weizbergkirche - YouTube](#)

Herr erbarme dich unser
Christus erbarme dich unser
Herr erbarme dich unser

Gebet:

Allmächtiger Gott, du hast Macht über die Herzen der Menschen. Darum kommen wir voll Vertrauen zu dir. Stärke alle die in diesen schwierigen Zeiten ihrer Verantwortung

gerecht werden wollen. Schenke uns Geduld in der Pandemie und Zuversicht. Darum bitten wir dich durch Jesus Christus unseren Bruder.

Lesung

1 Sam 3, 3b-10.19 (Einheitsübersetzung)

(In jenen Tagen waren Worte des HERRN selten; Visionen waren nicht häufig. Die Lampe Gottes war noch nicht erloschen und) Samuel schlief im Tempel des HERRN, wo die Lade Gottes stand. Da rief der HERR den Samuel und Samuel antwortete: Hier bin ich. Dann lief er zu Eli und sagte: Hier bin ich, du hast mich gerufen. Eli erwiderte: Ich habe dich nicht gerufen. Geh wieder schlafen!

Da ging er und legte sich wieder schlafen.

Der HERR rief noch einmal: Samuel! Samuel stand auf und ging zu Eli und sagte: Hier bin ich, du hast mich gerufen. Eli erwiderte: Ich habe dich nicht gerufen, mein Sohn. Geh wieder schlafen! Samuel kannte den HERRN noch nicht und das Wort des HERRN war ihm noch nicht offenbart worden.

Da rief der HERR den Samuel wieder, zum dritten Mal. Er stand auf und ging zu Eli und sagte: Hier bin ich, du hast mich gerufen. Da merkte Eli, dass der HERR den Knaben gerufen hatte.

Eli sagte zu Samuel: Geh, leg dich schlafen! Wenn er dich ruft, dann antworte: Rede, HERR; denn dein Diener hört. Samuel ging und legte sich an seinem Platz nieder. Da kam der HERR, trat heran und rief wie die vorigen Male: Samuel, Samuel! Und Samuel antwortete: Rede, denn dein Diener hört.

Samuel wuchs heran und der HERR war mit ihm und ließ keines von all seinen Worten zu Boden fallen.

Antwortpsalm

Ps 40 (39), 2 u. 4ab.7-8.9-10 (Kv: vgl. 8a.9a)

Kv Mein Gott, ich komme;
deinen Willen zu tun, ist mein Gefallen. - Kv

Ich hoffte, ja ich hoffte auf den Herrn. *
Da neigte er sich mir zu und hörte mein Schreien.
Er gab mir ein neues Lied in den Mund, *
einen Lobgesang auf unseren Gott. - (Kv)

An Schlacht- und Speiseopfern hattest du kein Gefallen, /
doch Ohren hast du mir gegraben, *
Brand- und Sündopfer hast du nicht gefordert.
Da habe ich gesagt: Siehe, ich komme. *
In der Buchrolle steht es über mich geschrieben. - (Kv)

Deinen Willen zu tun, mein Gott, war mein Gefallen *
und deine Weisung ist in meinem Innern.
Gerechtigkeit habe ich in großer Versammlung verkündet, *
meine Lippen verschließe ich nicht; Herr, du weißt es. - Kv

Impuls:

- Ich kann bei den Worten des biblischen Textes bleiben, die mich besonders
- ansprechen.
- Was fordert mich an diesem Gotteswort heraus?

- Wo gibt es bei mir Fragen?
- Haben wir auch manchmal den Eindruck, dass die Worte des Herrn selten geworden sind?
- Aber auch heute ist die Lampe Gottes noch nicht erloschen, auch wenn es uns manchmal so scheinen mag.
- Die Stimme Gottes ist leise, mehrdeutig, nicht leicht zu erkennen
- Doch Gott ruft uns immer wieder.
- Wir müssen dieser Stimme Raum geben, andere Stimmen ausschalten.
- Den Anruf Gottes „hören“ wir aber nicht nur über unsere Ohren, wir müssen ihn mit allen Sinnen wahrnehmen.

Lied: GL 448

[Gotteslobvideo \(GL 448\): Herr, gib uns Mut zum Hören - YouTube](#)

[Herr gib uns Mut zum Hören - YouTube](#) Nur Instrumental

1. Herr, gib uns Mut zum Hören, auf das was du uns sagst. / Wir danken dir, dass du es mit uns wagst.
2. Herr, gib uns Mut zum Dienen, wo´s heute nötig ist. / Wir danken dir, dass du dann bei uns bist.
3. Herr, gib uns Mut zur Stille, zum Schweigen und zum Ruhn. Wir danken dir, du willst uns Gutes tun.
4. Herr, gib uns Mut zum Glauben, an dich den einen Herrn. Wir danken dir, denn du bist uns nicht fern.

T+M Kurt Rommel 1963

Fürbitten und Vater unser

Tragen wir unsere Bitten vor den Herrn für uns, für unsere Kirche, für die Welt.
Abschließend wollen wir vertrauensvoll beten, wie der Herr es uns selber gelehrt hat:

Vater unser...

Lied: GL 382

[Ein Danklied sei dem Herrn - YouTube](#)

- 1) Ein Danklied sei dem Herrn für alle seine Gnade;
er waltet nah und fern, kennt alle unsre Pfade.
Ganz ohne Maß ist seine Huld
und allbarmherzige Geduld.
- 2) O sei zu seinem Lob nicht träge, meine Seele,
und wie er dich erhob, zu seinem Lob erzähle;
drum sei am Tage wie zur Nacht
sein Name von dir groß gemacht!
- 3) Er ist's, auf dessen Ruf wir in dies Leben kamen,
und was er rief und schuf, er kennt und nennt mit Namen.
Auf unserm Haupt ein jedes Haar,
er hat's gezählt, er nimmt sein wahr.

Text: [Guido Maria Dreves](#) (1886) Melodie: [Josef Venantius von Wöb](#) (1928)

Segensgebet¹

Ich wünsche dir Kraft
auf deinem Weg,
Kraft aus der Höhe
und Kraft aus der Tiefe.
Damit du deine Berufung spürst
und deinen Schritten traust.

Ich wünsche dir Mut
auf deinem Weg,
Mut zum Hören
und zum still werden,
damit du dir treu bist,
wenn du sprichst
und wenn du handelst.

Ich wünsche dir Freundschaft
auf deinem Weg.
Gott schenke sie dir
in der Nähe zu Menschen.

Es halte dich in seiner Hand
der Schutz und Zuflucht gewährende
Gott - der Vater, der Sohn
und Ruach, die Heilige Geistin.

Amen

(Verfasser unbekannt)

¹ [segensgebete.pdf \(dsp.at\)](#)